

BACH CONSORT WIEN

THE VIOLIN'S LUSTGARDEN



© Julia Wesely

Austria was the center of an impressive instrumental culture in the 17th century - virtuosos and composers from southern Germany, Silesia, Bohemia and Moravia moved to the major Austrian cities to showcase their skills and make a name for themselves. The four composers featured in this program succeeded in such an impressive way that their works are still considered examples of elegant compositional art and fast-paced bravura pieces.

Works by:

Heinrich Ignaz Franz v. Biber (1644-1704)

Johann Heinrich Schmelzer (1623-1680)

Georg Muffat (1653-1704)

Johann Josef Vilsmayr (1663-1722)

BACH CONSORT WIEN

Agnes Stradner - violin

Sonja Leipold - harpsichord/organ

optional: violoncello and lute

Gegründet 1999 zählt das Bach Consort Wien unter der Leitung von Rubén Dubrovsky zu den bedeutendsten Barockensembles Österreichs. Mit regelmäßigen Auftritten ist das Ensemble u.a. im Wiener Musikverein, am Theater an der Wien, Brucknerhaus Linz, Mozarteum Salzburg, beim Carinthischen Sommer, den Barocktagen Melk, im Palau de la Musica Barcelona sowie Valencia und bei den Händelfestspielen Halle vertreten.

Das Repertoire reicht von intimer Kammermusik bis hin zu großen Opern und Oratorien. Im Geist des kammermusikalischen Ursprungs vereint Konzertmeisterin Agnes Stradner die KernmitgliederInnen des Ensembles in vielfältigen Konzertprogrammen, oft in Dialog mit Videokunst, Tanz oder Literatur.

Die TV-Musikproduktionen Winterklang und die traditionsreichen Osterkonzerte werden von ORF, 3sat und weiteren TV-Sendern weltweit übertragen. Erschienen sind CD-Aufnahmen bei Sony, Harmonia mundi und Gramola.



© Julia Wesely